

# SCHÜTZEN - BLÄTTLER

Ausgabe Nr. 105  
Okt./Nov./Dez. 2018



Sportschützengau  
Kaufbeuren – Marktoberdorf

---

**Das sind unsere neuen Majestäten:**

**Gau-Schützenkönigin Arina Lehman  
Gau-Jugendkönig Christian Steinacher**



*Herzlichen Glückwunsch*

## ***Arina Lehmann regiert im Sportschützengau und Christian Steinacher wird Gau-Jugendkönig***

Beinahe wäre die Gau-Königsehrung und die Proklamation der neuen Gau-Könige 2018 buchstäblich ins Wasser gefallen. Doch durch die Initiative von der ZSSG Rettenbach, voran durch Erster Schützenmeister und zugleich Bürgermeister von Rettenbach, Reiner Friedl, wurde diese Feierlichkeit ermöglicht. Es sollte als Zeichen des Dankes für das Gauschießen im vorigen Jahr sein. Als Gastgeber erklärte sich die Musikkapelle Rettenbach bereit. Bereits im März beschloss daraufhin die Gau-Vorstandschaft, dieses Angebot anzunehmen und auch die neuen Gau-Könige und deren Stellvertreter mit einem Geldbetrag deren Erfolge zu honorieren.

Ein prächtiger Königszug mit einer Beteiligung von über 100 Schützenkönigen und Schützenköniginnen aus 54 Vereinen und den Musikkapellen Bertoldshofen und Rettenbach zog durch Rettenbach am Auerberg. Unter den Ehrengästen befanden sich die Stellvertretende Landrätin und Mitglied des Landtags, Angelika Schorer sowie Bezirkstags-Vizepräsidentin Ursula Lax.

Im voll besetzten Festzelt wurde das Geheimnis vom Ersten Gauschützenmeister Richard Sirch gelüftet, übrigens sei es für ihn der schönste Job im Schützenjahr. Arina Lehmann von den Andreas Hofer Olympiaschützen hatte den besten Königsschuss, einen 16,4 Teiler und Hermann Negele von Edelweiß Bidingen wurde Gau-Vizekönig mit einem 22,2 Teiler, knapp gefolgt von Mathias Noll von der SG Pforzen mit einem 28,0 Teiler.

Den besten Schuss auf die Königsscheibe der Jugend hatte Christian Steinacher von der SG Rieder mit einem 106,3 Teiler. Gau-Vize-Jugendkönigin wurde Rebecca Klughammer von Diana Friesenried mit einem 141,3 Teiler, knapp gefolgt von Michael Maier von Edelweiß Frankenried (142,0), Simon Rössner, St. Wendel Germaringen (143,0) und Evamarie Haf von der SG Stötten mit einem 148,4 Teiler.



*Gau-Jugendkönig  
Christian Steinacher mit  
Vize-Jugendkönigin  
Rebecca Klughammer  
(gleichzeitig Schützen-  
königin bei Diana  
Friesenried)  
und unserem Gau-  
Schützenmeister  
Richard Sirch*

Mit einer Beteiligung von 1167, davon 117 Luftpistolenschützen, endete der kostenlose Schuss um die Gau-Königswürde. Anton Waldmann, ein Geschäftsmann aus Rettenbach, erklärte sich spontan bereit, die Ehrengabe für die Schützenkönige zu spendieren. Sollte sich in nächster Zeit für 2019 kein Veranstalter mehr finden, wird die nächste Gau-Königsehrung erst 2020 in Leuterschach sein. Die Magnusschützen erklärten sich bereit, 2020 das Gauschießen durchzuführen.

### **Schuss (Teiler) auf den Gau-König bis Platz 10**

1. Arina Lehmann, Andreas Hofer Olympiaschützen Kaufbeuren, 16,4
2. Hermann Negele, Edelweiß Bidingen, 22,2; 3. Mathias Noll, SG Pforzen, 28,0; 4. Josef Müller, Bidingen, 35,6; 5. Rosemarie Bonk, Andreas Hofer Olymp. KF, 41,6; 6. Hans-Joachim Wöhrle, Adlerschützen Apfeltrang, 42,1; 7. Horst Heiligensetzer, Waldlust Linden-Thalhofen, 42,5; 8. Michael Sprengel, ZSG Biessenhofen, 44,8; 9. Martin Brunold, Schwarzenburg Blöcktach, 46,0; 10. Ludwig Martin, Magnusschützen Leuterschach, 46,5

## Arbeitstagung

Vertreter aus 58 Schützenvereinen nahmen bei der Arbeitstagung im neu gestalteten Schützenhaus in Steinbach teil. Gauschützenmeister und Versammlungsleiter, Richard Sirch, war über den zahlreichen Besuch sehr erfreut.

### Ausschnitte aus dem Protokoll

#### Informationen der Gaujugendleitung

*Magnus-Stuiber-Jugendturnier*

*Schießzeiten:* 20./21.02.; 06./07.03.; 20./21.03.19

der Termin der Siegerehrung steht noch offen.

Christian Mück bat die Schützenmeister auf eine regere Beteiligung der Jugend zu achten und beklagte einen Rückgang von 25 Teilnehmern im Vergleich zum Vorjahr. Für die Nichtteilnahme kämen zum Teil nicht nachvollziehbare Entschuldigungen. Es bestehe der Gedanke, die Gebühren von 20 Euro pro Verein und 2 Euro pro teilnehmenden Jungschützen etwas zu erhöhen, damit der Gabentempel noch reichhaltiger gestaltet werden könne.

*EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)*

Gau-Jugendleiter Christian Mück sprach das heikle Thema über die **Veröffentlichung von Fotografien von Jugendlichen bis zum 16. Lebensjahr** an. Hier stehe ein riesiger Aufwand bevor. Er bat in Zukunft bereits schon bei der Vereinsanmeldung eines Jugendlichen, der noch nicht das 16. Lebensjahr erreicht hat, um eine schriftliche Einwilligung mit Unterschrift aller Sorgeberechtigten einzuholen. Dieser Personenkreis ist mit dem neuen Gesetz geschützt. Dieses Thema wird auch ein Punkt bei der Jugendleiterversammlung sein. Christian Mück wird Unterlagen und ein entsprechendes Einwilligungsformular auf unsere Homepage stellen.

Ebenso wird versucht, bei der Gau-Generalversammlung am 05. April 2019 in Beckstetten, ein Kurzreferat vom stellvertretenden Bezirksschützenmeister Wolfgang Majewski zu erhalten.

### **Informationen der Gau-Sportleitung**

Gausportleiter Josef Schuster bedankte sich für die Mitarbeit zum Gelingen der Gaumeisterschaften bei den Mitwirkenden und den Vereinen, die ihr Schützenhaus zur Verfügung gestellt haben. Zudem sprach er die Entschuldigung von Ungereimtheiten aus. Er berichtete von dem neuen und guten GM-Meldeprogramm mit wenigen Problemen. Dabei bat er die Schützenmeister und Sportleiter um Beachtung der Sicherheitsvorschriften und gab entsprechende Hinweise. *Eine Änderung gibt es wieder bei den Gaumeisterschaften:* Es können auch Schützen ohne Einzelqualifikation mit der Mannschaft weiterkommen.

*Unterlagen und Informationen sind auf der Homepage zu entnehmen*

### **Informationen der Gau-Damenleitung**

Josef Heiland bat die Schützenmeister und Sportleiter um eine Motivation der Frauen in den Vereinen, z. B. für die Teilnahme bei Schießen auf Ebene des BSSB, wie Classic Cup, Generationen Match usw. und natürlich zur Teilnahme beim **40. Gau-Damen-Preisschießen 2019**. Leider gibt es voraussichtlich wieder eine Überschneidung mit den Bezirksmeisterschaften.

### **Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

Der Ausrichter des **Gauschießens** im Jahr 2020, die Magnusschützen Leuterschach, stellte die Frage, speziell über die Handhabung/Wertung der Auflageschützen. Danach gab es eine längere Diskussion. Die Meinungsumfrage per Handzeichen ergab, dass der komplette Saal für eine Trennung der Auflageschützen anhand der neuen Klasseneinteilung des BSSB war. Der Wert der Preise soll prozentual, getrennt aufgeteilt werden. Demzufolge ist auch ein Auflage-Schützenkönig zu installieren.

**Dieser Punkt soll bei der Gau-Generalversammlung nochmals aufs Korn genommen werden und gegebenenfalls ein Beschluss gefasst werden.**

Reiner Friedl, 1. SM der ZSSG Rettenbach, meldete sich zu Wort und fand diese Regelung sehr gut. Dabei sprach er den Appell an die Vereine aus, doch noch einmal in sich zu gehen, dass auch im nächsten Jahr ein Gauschützenkönig ausgeschossen werden kann,

vielleicht nach dem Schema von Rettenbach. 1. GSM Richard Sirch sprach für die Großzügigkeit den Dank an Anton Waldmann aus, der die Ehrengaben für die Schützenkönige 2018 stiftete. Sollte sich für 2019 ein Ausrichter für die Königsehrung finden, wäre er bereit, auch im nächsten Jahr für die Ehrengaben zu sorgen. Dies wurde mit großem Applaus von den Besuchern der Versammlung honoriert. Daraufhin meldete sich 1. SM von Willofs, Helmut Immerz. Er sieht eine Möglichkeit, im nächsten Jahr Gastgeber für die Königsehrung zu werden.

Zum Schluss der Ausführungen wandte 1. GSM Richard Sirch ein, dass in Zukunft für den Königsschuss u. U. ein bis zwei Euro pro teilnehmendem Schütze vom Verein abgebucht werde, damit die Preisgestaltung angehoben werden kann.

Gau-Ehrenmitglied Marita Schuster, Beauftragte für Ehrungen, meldete sich zum Thema **Anträge für Ehrungen über das Meldeprogramm ZMI** zu Wort. Es bestehe die Möglichkeit, diesen Weg zu gehen. Da diese Art der Antragstellung auch für sie neu ist, bat sie darum, kurz bei ihr nachzufragen, ob die Beantragung auch wirklich bei ihr eingegangen ist bzw. geklappt habe. Natürlich ginge auch weiterhin der Antrag über das übliche Formular.

Zum Schluss der Tagung wurde mit der Preisverteilung vom BSSB-RWK begonnen. Anstatt der "**Blehhäfa**" gab es in diesem Jahr "**Flaschen**".

## **Deutsche Meisterschaften**

Das absolute Highlight für jeden Sportschützen ist die Teilnahme bei der Deutschen Meisterschaft. Hierzu müssen viele Hürden genommen werden, beginnend mit der Gaumeisterschaft, weiter zur "Schwäbischen" und dann die Qualifizierung zur größten Herausforderung der "Bayerischen". Hier starteten mehr Athleten als bei den Olympischen Spielen.

Für die Deutsche Meisterschaft qualifizierten sich letztendlich 23 Schützen aus dem Sportschützengau Kaufbeuren-Marktoberdorf mit 37 Startplätzen für die Wettbewerbe auf der Olympia-Schießanlage Hochbrück. Den größten Anteil hatten dabei 13 Jungschützen in 25 Disziplinen, wobei Amelie Anton von der FSG Marktoberdorf sich bei den Jugendlichen fünf Startplätze sicherte und dabei jeweils sehr erfolgreich abschnitt. Sämtliche Kleinkaliberschützen starteten ebenfalls von der FSG Marktoberdorf.

## **Ergebnisse bis Platz 50**

### **Luftgewehr**

**Jugend w, 40 Schuss:** 36. Amelie Anton, FSG Marktoberdorf, 404,7 Ringe

**Junioren I, 60 Schuss:** 21. Stefan Müller, FSG Marktoberdorf, 604,9

**Damen III, 40 Schuss:** 28. Karoline Vanek, Andreas Hofer Olymp. Kaufbeuren, 392,8

### **Luftgewehr 3-Stellung**

**Schüler:** 41. Florian Hauser, SpSch KF-MOD/Aufkirch, 555

**Jugend w:** 8. Amelie Anton, FSG Marktoberdorf, 591

### **Luftpistole**

**Juniorinnen II:** 13. Madlen Dröber, St. Georg Untergermaringen, 360

**Damen IV:** 21. Marie-Luise Heel, SpSch KF-MOD/ZSG Biessenhofen, 334

**Pistole 25 m, 45 ACP - Herren III:** 47. Johann Zettler, Thingauer Feuerschützen, 364

**Pistole 25 m, 9x19 - Herren III:** 13. Karlheinz Winkelmann, FSG Marktoberdorf, 382

**Revolver 25 m, 44 Magn. - Herren III:** 24. Karlheinz Winkelmann, FSG Marktoberdorf, 374

---

**Armbrust 10 m - Herren I:** 43. Michael Schrade, Adlerschützen  
Apfeltrang, 374

**Unterhebel C, Herren I:**

26. Johann Neumayr, 31; 44. Peter Ried, 28 (beide SG Pforzen)

**Kleinkaliber (alle FSG Marktoberdorf)**

**KK-Liegendkampf, 60 Schuss**

**Jugend w:** 10. Amelie Anton, 585

**Junioren I:** 27. Jonas Kober, 575

**KK-Gewehr 30 Schuss, Junioren I:** 21. Amelie Anton, 274

**KK-3x20 Schuss**

**Jugend w:** 6. Amelie Anton, 571

**Junioren I:** 27. Simon Bauer, 549; 42. Jonas Kober, 528

**Junioren II:** 36. Stefan Müller, 544

**Herren I:** 47. Fabian Brugger, 566; 48. Thomas Brenner, 565

**KK 3x40 Schuss**

**Junioren I:** 33. Jonas Kober, 1081; 34. Simon Bauer, 1079

**Junioren II:** 14. Stefan Müller, 1121

**Mannschaft Jun. I+II:** 10. FSG Marktoberdorf, 3281

## **BSSB-RWK 2017/2018**

### **Ergebnisse der Gruppensieger**

**Luftgewehr**

**Gauoberliga**

**Gruppe 1:** NAWE Eggenenthal II, 15129 Ringe/24:6 Mann-Punkte;

**Gruppe 2:** Burgstaller Lengenwang II, 14952/20:10;

**Gruppe 3:** Magnusschützen Leuterschach III, 15016/25:5;

**Gruppe 4:** Almarausch Aitrang I, 15060/26:4

## **Gauliga**

**Gruppe 1:** SG Stötten I, 14796/20:0; **Gruppe 2:** Schwarzenburg Blöcktach 14932/18:2; **Gruppe 3:** Rabensteiner Ebenhofen I, 14824/16:4;  
**Gruppe 4:** Eintracht Ebersbach III, 14856/16:4

## **A-Klasse**

**Gruppe 1:** Eintracht Ebersbach IV, 8758/10:2;  
**Gruppe 2:** Alpenrose Kraftisried II, 8625/8:4; **Gruppe 3:** Bayer. Hiasl Osterzell I, 8976/12:0; **Gruppe 4:** Rotensteiner Ruderatshofen II, 8758/10:2; **Gruppe 5:** Edelweiß Baisweil I, 8649/10:2;  
**Gruppe 6:** Römerturm Aufkirch V, 8778, 12:0

## **B-Klasse**

**Gruppe 1:** ZSSG Rettenbach I, 5669/8:0; **Gruppe 2:** Wald-Wimberg II, 8668/10:2; **Gruppe 3:** Diana Friesenried II, 8592/10:2; **Gruppe 4:** Bayer. Hiasl Osterzell II, 8514/8:4; **Gruppe 5:** SG Stötten II, 8638/12:0

## **C-Klasse**

**Gruppe 1:** SG Rieder III, 8428/11:1; **Gruppe 2:** Diana Friesenried III, 8287/10:2; **Gruppe 3:** ZSSG Rettenbach II, 8553/9:3; **Gruppe 4:** Waldlust Linden-Thalhofen I, 8555/10:2; **Gruppe 5:** Römerturm Aufkirch VI, 8568/12:0

**D-Klasse** **Gruppe 1:** Eintracht Huttenwang III, 8292/10:2;  
**Gruppe 2:** Wald-Wimberg IV, 8647/12:0

**Luftgewehr Auflage Gauliga:** NAWE Eggenenthal II, 5552,0/12:0

**A-Klasse** Bayer. Hiasl Osterzell I, 3709,3/8:0

**B-Klasse** **Gruppe 1:** Adlerschützen Apfeltrang I, 5470,0/12:0;  
**Gruppe 2:** Kronprinz Rupprecht Mauerstetten I, 3691,7/8:0

## **Luftpistole**

**Gauoberliga:** ZSSG Rettenbach I, 13971/26:4

**Gauliga Nord:** Magnusschützen Leuterschach I, 8310/6:2

**Gauliga Süd:** Edelweiß Steinbach I, 8290/10:2

**A-Klasse:** **Gruppe 1:** NAWE Eggenenthal I, 8234/10:2;

**Gruppe 2:** Andreas Hofer Olympia KF I, 5387/6:2

## Luftpistolenturnier 2018

Beim Finale standen sich zum Schluss Routinier Christian Heberle und Nachwuchsschütze Franz Kelz zur Entscheidung gegenüber, wer wohl der Sieger des Luftpistolenturniers wird:

### Christian Heberle gewinnt Finale und den Blattpokal



*Von li.: Die Finalisten Madlen Dröber, Barbara Mayer, Franz Kelz, Finalsieger und Gewinner des Blattpokals Christian Heberle, Bernd Lang, Turnierleiter Alfons Groß - zweite Reihe: Markus Nieberle, Jürgen Ottil und Markus Pretsch*

Das Finale zum Abschluss des Luftpistolenturniers im Schützenhaus in Rieden versprach Spannung bis zum letzten Schuss. Einige Finalisten gaben dabei ihr Debüt, darunter auch die Jungschützen Madlen Dröber und Franz Kelz. Die besten Acht nach Runde vier schossen nach dem -K.O.-System gemäß den ISSF-Regeln. Bernhard Lang, Jürgen Ottil und Franz Kelz hielten sich lange an der

Spitze. Zum Schluss standen sich jedoch Routinier Christian Heberle und Nachwuchsschütze Franz Kelz gegenüber. Bei beiden flatterten beim Duell um den Turniersieg die Nerven, denn es schien, es könnte sich eine Sensation ergeben. Christian Heberle schoss beim vorletzten Schuss eine 7,8 und Franz Kelz eine 6,7 beim letzten Schuss. Christian Heberle wurde letztendlich Finalsieger und zudem Gewinner des Blattpokals mit einer Teilersumme von 94,2, gefolgt von Madlen Dröber mit 104,5 Gesamtteilern. Volker Dörfler konnte aus beruflichen Gründen seinen Vorjahressieg nicht verteidigen.

Zum elften Mal in Folge wurde St. Georg Untergermaringen Mannschaftssieger in der Gruppe A. In der Gruppe B siegte die Mannschaft der Alpenrose Marktoberdorf und in Gruppe C wurde Ebenhofen Erste. In der Gruppe Auflage siegte der Leiter des Luftpistolenturniers, Alfons Groß.

**Finale:** 1. Christian Heberle, Römerturm Aufkirch; 2. Franz Kelz, Burgstaller Lengenwang; 3. Bernhard Lang, Prinz-Alfons-Schützen Hirschzell; 4. Jürgen Ottil, NAWE Eggenthal; 5. Barbara Mayer, St. Georg Untergermaringen; 6. Markus Pretsch, SV Wald-Wimberg; 7. Madlen Dröber, Untergermaringen; 8. Markus Nieberle, St. Wendel Obergermaringen

**Ringwertung nach drei gewerteten Runden:** 1. Christian Heberle, Aufkirch, 833 Ringe; 2. Volker Dörfler, Untergermaringen, 831; 3. Franz Kelz, Lengenwang, 820; 4. Markus Nieberle, Obergermaringen, 816; 5. Madlen Dröber, Untergermaringen, 813; 6. Bernd Lang, Hirschzell, 810; 7. Jürgen Ottil, Eggenthal, 810; 8. Markus Pretsch, Wald-Wimberg, 809; 9. Barbara Mayer, Untergermaringen, 808

**Auflage:** 1. Alfons Groß, Altschützen Kaufbeuren, 846; 2. Anton Heel, ZSG Biessenhofen, 818; 3. Willi Rauh, Ebenhofen 813

**Mannschaftssieger, Gruppe A:** 1. St. Georg Untergermaringen, 2452; 2. Burgstaller Lengenwang, 2391; 3. NAWE Eggenthal, 2390

**Gruppe B:** 1. Alpenrose Marktoberdorf, 2378; 2. Untergermaringen II, 2371; 3. Biessenhofen, 2358

**Gruppe C:** 1. Rabensteiner Ebenhofen I, 2254; 2. Untergermaringen III, 2211; 3. Wald-Wimberg II, 2209

## Ältestenschießen

Einen Teilnehmerrekord von 61 Schützen gab es beim Ältestenschießen des Sportschützengaus Kaufbeuren-Marktoberdorf unter der Mitwirkung des Schützenvereins in Ebenhofen. Ein 5,5 Teiler von Alois Bufler von Eintracht Ebersbach war der beste Tiefschuss. Sehr hohe Ringergebnisse gab es in den Klassen B und C. Herbert Moser (NAWE Eggenthal) mit 316 Ringen lieferte sich einen Wettstreit mit seinem Schwager Gottlieb Maurus (Adlerschützen Apfeltrang), der nur ein Zehntel weniger, 315,9 Ringe, erreichte. Ältester Schütze war Anton Dolch von der FSG Marktoberdorf mit 95 Jahren.



*vorne Mitte: Anton Dolch mit 95 Jahren  
von li. Gottlieb Maurus, Herbert Moser, Schießleiter Josef Heiland,  
Alois Bufler, Harald Vozak*

Das Warten bis zum Schluss des Schießens hat sich für die sehr zahlreichen und froh gesinnten Schützen gelohnt, denn ebenso heiter führte Gau-Damenleiter Josef Heiland, an diesem Tag in Funktion des Schießleiters, die Siegerehrung durch. Die Wertung wurde abwechselnd nach Blattl- und Ringwertung durchgeführt.

### **Gruppe A (51-60 Jahre) 4 Teilnehmer**

1. Josef Müller, Edelweiß Bidingen, 11,4 Teiler; 2. Harald Vozak, Rabensteiner Ebenhofen, 305,6; 3. Bärbel Rief, Ebenhofen, 51,5 T.; 4. Josef Engstler, Eintracht Huttenwang, 267,7 Ringe

### **Gruppe B (61-70) 22 Teilnehmer**

1. Alois Bufler, Eintracht Ebersbach, 5,5 T; 2. Herbert Moser, Eggenthal, 316 R; 3. Peter Kerwer, Huttenwang, 11,8 T; 4. Georg Krumm, Eggenthal, 315,4; 5. Gerda Klappich, SV Rieden, 13,7 T; 6. Peter Klappich, Rieden, 310,9 R

### **Gruppe C ab 71 Jahren, 35 Teilnehmer**

1. Marianne Lederle, Huttenwang, 13,6 T; 2. Gottlieb Maurus, Apfeltrang, 315,9 R; 3. Georg Bronner, Ebenhofen, 13,9 T; 4. Walter Heimsoth, Blattlschoner Oberbeuren, 312,7 R; 5. Klaus Bittner, Ebenhofen, 17,9 Teiler; 6. Gerhard Öhler, Ebenhofen, 311,2 Ringe

## Schützinnen

### Frauen holen trotz geänderter Regularien den Bezirkspokal mit dem Luftgewehr

Tapfer verteidigten in Heimertingen die Luftgewehrschützinnen des Sportschützengaus Kaufbeuren-Marktoberdorf den im Vorjahr gewonnenen Bezirkspokal, obwohl durch eine Änderung der Ausschreibung zusätzliche Hürden genommen werden mussten. Neu ist, dass die Ergebnisse aus den Vor- und Rückkämpfen nicht mehr zum Endergebnis zählen. Diese dienen lediglich zur Qualifikation.



von li.: *Hermine Schmid, Verena Lacher, Rosa Maria Probst, Sabrina Vanek und Bezirksdamenleiterin Gisela Leutenmaier*

Zum Endkampf traten letztendlich die besten Mannschaften aus ganz Schwaben an. Das erfolgreiche Quartett, unter der Leitung von Hermine Schmid, setzte sich zusammen aus Verena Lacher (Römerturm Aufkirch) 390 Ringe, Sabrina Vanek (Andreas Hofer Olympiaschützen KF) 389, Monika Gallert (Heissen) 382 und Anna Rosa Probst (Adlerschützen Apfeltrang) mit 381 Ringen. Doch nicht nur Ringe zählten, denn die besten Blattl wurden auch honoriert. Platz eins und zwei ging an Sabrina Vanek mit einem 9,8 Teiler, dicht gefolgt von Anna Rosa Probst mit einem 10,0 Teiler.

Beim Endkampf mit der Luftpistole werden lediglich drei Schützinnen eingesetzt. Hier holte der Sportschützengau Kaufbeuren-Marktoberdorf den dritten Platz mit Cornelia Gessler (SG Pforzen) mit 360 Ringen und dem besten Blattl (44,0-Teiler), Maria-Luise Heel (ZSG Biessenhofen) 343 und Manuela Mayer (St. Georg Untergermaringen) mit 336 Ringen.

**Endergebnis Luftgewehr:** 1. Sportschützengau Kaufbeuren-Marktoberdorf, 1542 Ringe; 2. Gau Mindelheim, 1534; 3. Gau Allgäu 1516; 4. Gau Westallgäu, 1509; 5. Gau Memmingen, 1505

**Endergebnis Luftpistole:** 1. Gau Westallgäu, 1059; 2. Gau Lech-Wertach, 1048; 3. Sportschützengau Kaufbeuren-Marktoberdorf, 1039; 4. Gau Memmingen, 1024; 5. Gau Wertingen, 1018

## Vereinsnachrichten

### Die ZSSG Rettenbach hat einen Lauf

Den Anfang machte Anton Waldmann beim Freischießen in Obergünzburg mit einem 1,4 Teiler und dem ersten Platz auf die Festscheibe.

Weiter ging es ein paar Tage später, als neun Rettenbacher Schützen mit dem Bus des Schützengaus zum Oktoberfest-Landesschießen nach München fuhren. Dort ließen sie es richtig krachen. Matthias Endraß gelang mit dem Luftgewehr ein 1,0 Teiler auf die Punktscheibe und holte damit den zweiten Platz. Thomas Völker und Siegfried Schneider schossen mit mehr als 1100 weiteren Schützen mit der Luftpistole auf die Festscheibe. Dabei erreichten sie die Plätze 13 und 14.

*Das ist aber noch nicht genug:* Die Luftpistolenschützen sind derzeit in Topform. Nach Runde II bei den Rundenwettkämpfen in der Bezirksliga, Gruppe II, führen sie momentan die Tabelle an.

Beim Gau-Preisschafkopfen in Kraftisried bewies Bürgermeister und Schützenmeister der Rettenbacher, Reiner Friedl, hier ebenso seine Fähigkeiten. Dort holte er den dritten Platz.

*Vielleicht hat dieser Schub die Ausrichtung des Gauschießens 2017 bewirkt und es könnte ein Ansporn für weitere Schützenvereine sein!*

## **Bayer. Seniorenmeisterschaft**

Ein riesiges Starterfeld gab es bei den Seniorensportlern bei der Bayerischen Seniorenmeisterschaft auf der Olympia-Schießanlage in Hochbrück. Sie stellten ihre Treffsicherheit unter Beweis, wobei 300 Ringe schon ein "Muss" bei den Aufлагeschützen war. Eine größere Delegation kam vom Schützenverein SV Rieden. Luftpistolenreferent, Alfons Groß, ging mit gutem Beispiel voran und erreichte den fünften Platz mit der Luftpistole.

### **Ergebnisse bis Platz 50**

#### **Luftpistole ohne Hilfsmittel, Senioren**

5. Alfons Groß, Altschützen Kaufbeuren, 284,8

#### **Luftgewehr mit Hilfsmittel Auflage (alle SV Rieden)**

**Senioren I + II m:** 43. Walter Pschenitza, 312,4 Ringe

**Senioren I + II w:** 23. Gerda Klappich, 311,5

**Senioren IV m:** 39. Georg Weber, 313,0; 49. Bernd Sieber, 312,2

#### **Kipplaufgewehr Auflage, Sen I+II:**

19. Alfons Groß, Altschützen Kaufbeuren, 291,7

## **Oktoberfest-Landesschießen**

In dr'Früh um 8e ging die Fahrt zum Oktoberfest Landesschießen 2018 endlich los - bei unserer Busfahrerin Susi und dem bis zum letzten Platz besetzten Bus war die Begeisterung recht groß!

Voll bepackt mit Gewehr, Pistole und Taschen marschierten wir mit Dirndl und Lederhos' ins traditionelle Oktoberfest ein, begrüßt wurden wir bei strahlendem Sonnenschein. Vorbei an der Waffenkontrolle, g'schwind rein ins wunderbare Schützenzelt, dort wurde dann jedem Schützen ein eigener Schießstand gestellt. Raus aus der Tracht, rein in die Schießkleidung und los geht der Kampf um Blatt'1 und Ring, jeder probierte sein Glück und bei manchem auch der Schuss in's tiefere Schwarz ging! Die Musik im Schützenzelt stand bereit und stimmte den schönen Tag mit Blasmusik an und im Schießstand hörte man freudiges Summen - auch vom Nebenmann!

Selbstverständlich lässt der gesellige Teil nicht lange auf sich warten, alle Schützen bekamen für eine vorab reservierte Schützenbox die ersehnten Karten. Schon bald standen die Ersten auf den Festzeltbänken und sangen hochjauchzend mit, wie bei „Atemlos“, „Hulapalu“ und „Cordula Grün“, dem überragenden Wies'n-Hit! Natürlich darf es auch am leiblichen Wohl nicht fehlen, die erste Moas´ ist schon bestellt, die Bedienungen sind auf Zack, bald ist auch schon das Mittagessen an den Tisch gestellt. Die Schützenbox ist für den ganzen Nachmittag auf unseren Gau reserviert, da kann man auch ruhig neugierig sein und schauen was auf dem Festplatz so passiert. Menschen sind von unterschiedlichen Nationen angereist zum größten Volksfest der Welt. Es wird gelacht, gesungen und auch getanzt, kein Wunder wenn es jedem gefällt!



Doch bald schon wird es bitterernst und jeder soll sich machen bereit, die Heimfahrt steht auf dem Programm, ach - vergeht doch so schnell die Zeit. Auf dem Weg zum Bus, an der Bavaria vorbei und mit letztem Blick auf das Fest, hoffentlich hat sich die Abfahrtszeit auch bei jedem durchgesetzt...?

Für die perfekte Organisation möchten wir recht herzlich DANKE sagen, als auch den Termin für 2019 gleich im Kalender eintragen.

Nächstes Jahr sind wir wieder dabei und ich hoffe, dass ihr die Anmeldung nicht vergesst, denn wir würden uns freuen, wenn auch **DU** dabei bist!

*verfasst von Ramona Schleich, FSG Römerturm Aufkirch*

Vielen Dank an Rudi Rösch für die Organisation dieser tollen Fahrt!

## Schützenbezirk Schwaben

### GK-Sportpistolenschützen der FSG Marktoberdorf erneut Schwabenmeister

Die Großkaliber-Sportpistolenschützen der Feuerschützengesellschaft Marktoberdorf verteidigten ihren Titel als Schwabenmeister. Vorausgegangen waren die Rundenwettkämpfe 2018 in der Bezirksliga sechs. Hier waren die Gegner die Schützen Immenstadt 1, FSG Pfronten 1 und FSG Obergünzburg 1. Zum Abschluss der Saison hatten die Marktoberdorfer 11:1 Punkte erreicht, was eine Qualifikation für den Endkampf in Günzburg bedeutete. Karlheinz Winkelmann schloss als bester der kompletten Bezirksliga mit einem Ringdurchschnitt von 386 ab.

Beim Endkampf der ringbesten Mannschaften um den Schwabensieger mussten die Marktoberdorfer auf zwei Stammschützen verzichten. Die Ersatzschützen meisterten den Endkampf erfolgreich.

#### **Mannschaftswertung Endkampf:**

1. FSG Marktoberdorf, 1494 Ringe mit Michael Jagiella, 377; Karlheinz Winkelmann, 376; Georg Wolf, 372 und Eugen Anton, 369
2. SG Wittislingen, 1482; 3. Alpenrose Achsheim, 1439
4. Burenschützen Nordendorf, 1437

## zu verkaufen

Verkaufe **Scheibenauswertmaschine DISAG III**, voll funktionsfähig komplett mit Verbindungskabel, Stromkabel und zwei Farbbändern. Privatverkauf - keine Gewährleistung, Rücknahme oder Garantie.

**VHB 900,- €**

Magnusschützen Leuterschach, Benno Holzheu  
E`Mail: [benno.holzheu@freenet.de](mailto:benno.holzheu@freenet.de), Tel.: 015150519860

## Gau-Preisschafkopfen

### Kraftisried mit bester Mannschaft Adolf Höbel aus Frankenried wird Einzelsieger

Die Auflage des 15. Gau-Preisschafkopfens lockte eine große Anzahl Gleichgesinnter nach Kraftisried. Es war ein Treffpunkt im Schützenwesen mit 164 Schützen aus 41 Partien. Die Willofser konnten die Wander-scheibe nicht verteidigen - sie bleibt für ein Jahr in Kraftisried und nicht nur als Belohnung für die umfangreiche Vorbereitung und deren Durchführung, sondern für die siegreiche Mannschaft.



*Das erfolgreiche Quartett von Kraftisried setzte sich zusammen aus Christoph Brenner mit 92 Guten, Jürgen Brack (86), Albert Fischer (62) und Hedwig Schmid mit 40 Guten als beste Frau mit Initiator, I. GSM Richard Sirch*

*Den Einzelsieg holte sich mit der höchsten Anzahl von 116 Guten, Adolf Höbel von Edelweiß Frankenried, gefolgt von Engelbert Binzer aus Bernbach mit 104.*

*Dass Reiner Friedl in Funktion als Bürgermeister und Schützenmeister von Rettenbach auch ein guter Schafkopfer ist, bewies er mit dem dritten Platz mit 101 Punkten.*



**Mannschaft:** 1. Alpenrose Kraftisried, 280; 2. Edelweiß Frankenried, 219; 3. ZSSG Rettenbach 210

**Einzelwertung:** 1. Adolf Höbel, Edelweiß Frankenried, 116;  
2. Engelbert Binzer, Alpenblick Bernbach, 104;  
3. Reiner Friedl, ZSSG Rettenbach, 101

**Meistbeteiligung:** 18 Teilnehmer, SG Stötten;  
16 von Alpenrose Kraftisried und 15 Rotensteiner Ruderatshofen

## Termine 2019

- 12.01. Gau-Jugendleiterversammlung in Beckstetten
- 05.04. Gau-Jahreshauptversammlung in Beckstetten
- 27.04. Siegerehrung Gau-Damen-Preisschießen in Mauerstetten
- 18.05. Schießen „Frauen ab 40“ im Schützenheim Ebenhofen
- 05.07. Gau-Königsproklamation und Königskehrung in Willofs

**Abgabetermin 31.01.2019 für Anträge durch ZMI oder dem üblichen Antragsformular** für Ehrungen zur Gau-Generalversammlung 2019  
(Abgabe an Gau-Ehrenmitglied Marita Schuster)

### Beilagenhinweis:

- Jahrgangstabelle für das Sportjahr 2019  
(vom 01.10.2018 bis 31.12.2019)
- BSSB-Mittlung: ZMI Client/Nachrichten für  
Zweitmitglieder ohne Erstverein

---

nächste Ausgabe: 15. Februar 2018

Herausgeber: Sportschützengau Kaufbeuren-Marktoberdorf  
info@sportschuetzengau-kfb-mod.de  
[www.sportschuetzengau-kfb-mod.de](http://www.sportschuetzengau-kfb-mod.de)

Gesamtherstellung: Betti Bechteler, Gauschriftführerin  
Tel.: 0 83 41 / 5439  
e-mail: babette.bechteler@gmx.de